

23. Juli bis 6. August 2022

Bundeslager 2022 der Pfadibewegung Schweiz

m
o
a





Datum

**Samstag,
23. Juli bis
Samstag,
6. August 2022**

Teilnehmende

- Pfadis aus der ganzen Schweiz
- internationale Gäste
- Helfende
- Lagerleitung

Jeden Tag befinden sich rund 30 000 Teilnehmende auf dem Lagerplatz.



Lagerort

Goms VS

BuLa steht für Pfadi Bundeslager. Das Sommerlager der Pfadibewegung Schweiz (PBS) findet nur alle 14 Jahre statt. In einem BuLa dabei zu sein, ist deshalb ein Highlight in jeder Pfadi-Karriere.

Nach den BuLa «Cuntrast» um den Napf (BE, LU) im Jahr 1994 und «Contura» in der Linthebene (SG, SZ, GL) im Jahr 2008 ist es im Sommer 2022 endlich wieder soweit: Pfadis aus der ganzen Schweiz und internationale Gäste reisen ins Goms (VS) und tauchen in die einzigartige BuLa-Welt ein.

«mova» ist Name, Motto und Programm des nächsten BuLa: Während zwei Wochen werden Pfadis gemeinsam Grosses bewegen. Sie werden die Vielfalt der Schweiz entdecken, bei Abenteuern ihre Grenzen überwinden, sich bei Spiel und Sport in der Natur bewegen und Freundschaften fürs Leben schliessen.

Lagerort

Rund 20 Bewerbungen sind eingegangen. Ein Lagerplatz wurde ausgewählt. Das mova findet im Goms im Wallis statt.

Wir dürfen auf die Unterstützung von Gemeinde und Kanton zählen. Der Lagerplatz erfüllt alles, was das Pfadiherz begehrt: Das Gelände ist 120 Hektaren gross, flach und verfügt über die nötige Infrastruktur. Die abenteuerliche Umgebung lädt dazu ein, entdeckt zu werden.

Teilnehmende

Pfadis aus der ganzen Schweiz sowie internationale Gäste nehmen am mova teil. Auf dem Lagerplatz wird deshalb neben den vier Schweizer Landessprachen auch Englisch gesprochen.

Die Pfadi ist in altersgerechte Stufen eingeteilt:

- Biber kommen nicht mit ins mova. Sie erleben das Lager zu Hause in ihren lokalen Gruppen.
- Wölfe reisen eine Woche ins mova.
- Pfadis verbringen zwei Wochen im Goms und sind die grösste Gruppe im mova.
- Pios gestalten das mova aktiv mit. Sie widmen sich gemeinsam oder individuell verschiedenen Projekten und setzen ihre Ideen um.
- Rover unterstützen ihre Abteilungen als Leitende und in der Lagerküche. Oder sie engagieren sich einzeln oder mit ihrer Rover-Rotte als Helfende.
- Die Pfadi Trotz Allem (PTA) erlebt das Lager unabhängig von Beeinträchtigungen.

Programm

Die einzelnen Pfadigruppen (Einheiten) leben nebeneinander auf dem gemeinsamen Lagerplatz. Die Pfadis tauschen sich untereinander aus und lernen neue Aktivitäten und Traditionen kennen. Sie erweitern ihren Horizont über geografische und sprachliche Grenzen hinweg.

Die Kinder und Jugendlichen erleben ein pfaditypisches Lagerprogramm mit Wanderungen, Geländespielen, Lagerfeuern, Basteln, Wasseraktivitäten und vielem mehr. Die gemeinsame Eröffnungs- und Schlussfeier sind nur zwei der Höhepunkte im mova.

Vision

- Das mova ist ein Pfadierlebnis für alle Altersstufen. Die Pfadi-grundwerte und die Pfadiaktivitäten stehen im Zentrum.
- Die Pfadi in der ganzen Schweiz profitiert nachhaltig vom mova.
- Das mova ermöglicht die Teilnahme aller Pfadis der Schweiz und den Austausch untereinander. Das Bundeslager ist offen für die Teilnahme von Pfadis aus anderen Ländern.
- Die Öffentlichkeit nimmt die Pfadi dank dem mova positiv wahr.

Finanzierung

Das Gesamtbudget fürs mova beträgt knapp 25 Millionen Franken. 50 Prozent werden durch die Lagerbeiträge der Teilnehmenden finanziert. Einnahmen aus Spenden und Sponsoring machen 25 Prozent des Budgets aus. Der Rest stammt aus dem Verkauf von Merchandiseartikeln und aus der Konsumation auf dem Lagerplatz.

Organisation

Ein eigenständiger Verein mit Vorstand und Lagerleitung führt seine Tätigkeiten im Auftrag der Pfadibewegung Schweiz (PBS) und deren 22 Kantonalverbände aus. Rund 500 Pfadibegeisterte aus allen Sprachregionen der Schweiz organisieren das mova mit viel Herzblut und Leidenschaft. Die meisten arbeiten ehrenamtlich. Die einzelnen Ressorts planen und organisieren die verschiedenen Bereiche des Lagers. Die Hauptlagerleitung mit allen Ressortleitenden und der Co-Lagerleitung koordiniert das gesamte mova. Während dem Lager engagieren sich zahlreiche freiwillige Helfende ehrenamtlich.

Pfadi in der Schweiz

«Versucht, die Welt ein bisschen besser zurückzulassen, als ihr sie vorgefunden habt.»

Lord Robert Baden-Powell, Gründer der Pfadibewegung

1907 gründete der Engländer Robert Baden-Powell die Pfadi. Sein Ziel war es, Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Die Pfadi entwickelte sich seither zu einer weltweiten Bewegung mit rund 60 Millionen Mitgliedern.

In der Schweiz gibt es schon seit 1912 Pfadigruppen. Heute ist die Pfadibewegung Schweiz (PBS) mit über 48 000 Mitgliedern die grösste Jugendorganisation im Land. Sie umfasst 22 Kantonalverbände mit mehr als 550 lokalen Gruppen. Die Pfadi steht allen Kindern und Jugendlichen offen. Gemeinsam verbringen sie viel Zeit in der Natur. Spiel, Spass und Abenteuer stehen dabei im Mittelpunkt. In altersgerechten Schritten wird die ganzheitliche Entwicklung der Pfadis gefördert. Sie übernehmen Verantwortung und engagieren sich für ihre Mitmenschen.



Kontakt

Unterstützen Sie unser bevorstehendes Abenteuer. Wir freuen uns über neue Ideen und eine gewinnbringende Zusammenarbeit.

Adresse

Verein Bundeslager 2021
c/o Pfadibewegung Schweiz
Speichergasse 31, 3011 Bern
info@bula21.ch, +41 27 521 20 21
IBAN CH72 0900 0000 1548 1230 5

Social Media

BuLa: www.mova.ch
Pfadibewegung Schweiz: www.pfadi.ch
Instagram: @mova2022
Facebook: @mova2022

Hauptpartnerinnen

**MIGROS
WALLIS**

DIE POST

die Mobiliar

Partner*innen

 SBB CFF FFS

 PostAuto

 matterhorn
gotthard bahn

CSS Versicherung

 ETAVIS

 holzbauschweiz